Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Diese Zeitschrift wurde im Jahre 1871 als Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs gegründet. 1877 wurde der Titel in Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich geändert. 1881 übernahm Gustav Schmoller die Herausgabe. Zum 75. Geburtstag von Gustav Schmoller im Jahre 1913 wurde der Name Schmollers zur Ehrung des langjährigen Herausgebers mit der Zeitschrift verbunden. Seitdem lautete der Titel Schmollers Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 1968 wurde der Titel in Schmollers Jahrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 1972 in Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geändert. Mit dem Jahre 1974 wurde die Zeitschrift wissenschaftliches Publikationsorgan der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften — Verein für Socialpolitik —

Geschäftsführender Herausgeber: Prof. Dr. Artur Woll (Wl.), Siegen.

Mitherausgeber: Prof. Dr. Josef Gruber, Ph. D., Hagen / Prof. Dr. Ernst Helmstädter, Münster / Prof. Dr. Dr. h. c. Helmut Koch, Münster / Prof. Dr. Gerold Krause-Junk, Berlin / Prof. Dr. Heinz Lampert, Augsburg.

Herausgeberassistent: Dr. Gerald Vogl (Vo.), Siegen.

Manuskripte und Mitteilungen werden erbeten an: Prof. Dr. Artur Woll, Universität - Gesamthochschule, Hölderlinstraße 3, D-5900 Siegen.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Im Jahre 1983 erscheinen sechs Hefte im Gesamtumfang von 672 Seiten. Abonnementpreis halbjährlich DM 74,— zuzüglich Porto.

© 1983 Duncker & Humblot, Berlin. Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

wirtschaftstheoretische Aspekte des "Isolierten Staates. Beitrage zur	
zweihundertsten Wiederkehr des Geburtstages von Johann Heinrich	
von Thünen. Von Walter Buhr und Artur Woll	539
Johann Heinrich von Thünen und die Rezeption der englischen Klassik.	
Von Harald Winkel	543
Zum Situations- und Problembezug von Entscheidungsmodellen bei	501
Johann Heinrich von Thünen. Von Werner Wilhelm Engelhardt	561
Mikroökonomische Modelle der von Thünenschen Standorttheorie. Von	
Walter Buhr	589

Fortsetzung 3. Umschlagseite

Der "isplirte Staat" im räumlichen Gleichgewicht. Von Martin J. Beckmann		
Johann Heinrich von Thünen und die Agrarökonomie heute. Von Günther Schmitt		
Buchbesprechungen		
Herder-Dorneich, Philipp (Hrsg.): Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik (J. Möller)		
Hofmann, Hans-Joachim: Die Evolution von Marktstrukturen. Eine theoretische und empirische Untersuchung zur Entwicklung der horizontalen Unternehmenskonzentration (E. Kanzenbach)		
Berichte aus der Arbeit der Gesellschaft 669		
Anschriften der Mitarbeiter		
Prof. Dr. Walter Buhr, Universität — Gesamthochschule — Siegen, FB Wirtschaftswissenschaft (5), Volkswirtschaftslehre II, Hölderlinstraße 3, D-5900 Siegen 21		
Prof. Dr. Artur Woll, Universität — Gesamthochschule — Siegen, FB Wirtschaftswissenschaft (5), Volkswirtschaftslehre I, Hölderlinstraße 3, D-5900 Siegen 21		
Prof. Dr. Harald Winkel, Lehrstuhl für Wirtschafts-, Sozial- und Agrargeschichte an der Universität Hohenheim, D-7000 Stuttgart 70		
Prof. Dr. Werner Wilhelm Engelhardt, Seminar für Sozialpolitik der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, D-5000 Köln 41		
Prof. Dr. Martin J. Beckmann, Technische Universität München, Institut für Statistik und Unternehmensforschung, Arcisstraße 21, D-8000 München 2		
Prof. Dr. Günther Schmitt, Institut für Agrarökonomie der Universität Göttingen, Nikolausberger Weg 9 c, D-3400 Göttingen		
Dr. Joachim Möller, Universität Konstanz, FB Wirtschaftswissenschaft und Statistik, Postfach 77 33, D-7750 Konstanz		
Prof. Dr. Erhard Kantzenbach, Universität Hamburg, FB Volkswirtschaftslehre, Von-Melle-Park 5, D-2000 Hamburg 13		